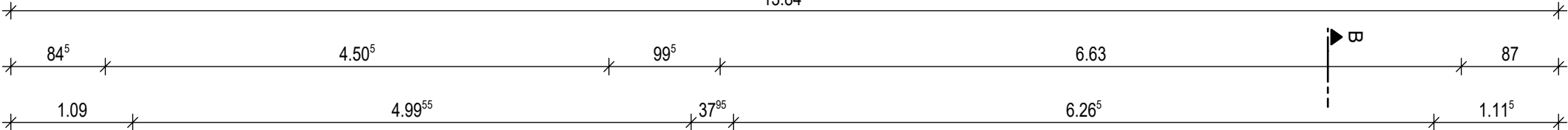


Dachdraufsicht

M = 1:50

13.84<sup>5</sup>



- D01 Sparren b/d=12/30, GL 24c, e ≤ 72 cm
- D02 Sparren b/d=12/28, GL 24c, e ≤ 72 cm
- D03 Sparren b/d=12/30, GL 24c, e ≤ 72 cm
- D04 Sparren b/d=12/28, GL 24c, e ≤ 72 cm
- D05 Fußholz b/d=14/14, C24
- D06 Pfette b/d=14/14, C24

Hinweise zur Ausführung:

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Werkplänen des Architekten.

Fehlende Maße sind den Werkplänen zu entnehmen.

Alle Maße sind vor Ort eigenverantwortlich vor Baubeginn zu prüfen und mit den Ausführungsplänen des Architekten und der Fachplaner abzustimmen.

Bei Abweichungen sind der Architekt, die Bauleitung oder/und die Fachplaner zu benachrichtigen.

Allgemeines (falls nicht im Plan anders angegeben):

Bei Vorbetonierung der Unterzüge: Fugenausbildung rau gemäß DIN EN 1992-1-1

Angaben zu Sichtbetonqualitäten und Oberflächenstrukturen sowie Kantenausbildung sind den Ausführungsplänen des Architekten zu entnehmen.

Tragendes Mauerwerk ist nach den Werkplänen im Verband herzustellen.

Stumpf gestoßenes Mauerwerk ist mit bauaufsichtlich zugelassenen Mauerankern und ggf. mit Maueranschlussschienen zu verbinden.

Abstandhalter gemäß gültigem DBV-Merkblatt verwenden.

Bei Einbauteilen ist die Anleitung des Herstellers zu beachten!

Erdung und Verlegung der Grundleitungen nach gesondertem Plan.

Nichttragendewände Innenwände aus Mauerwerk sind in den Stoßfugen vermörtelten Federanker mit den Stb.-Decken zu verbinden.

Hinweise zu Aussparungen:

In diesem Plan sind nur die statisch relevanten Aussparungen dargestellt!

Die Aussparungsmaße sind den Werkplänen zu entnehmen und mit den Haustechnikplänen abzustimmen.

Sämtliche Angaben zu Aussparungen, Schlitzen und Einlegeteilen für die Gewerke

- Elektro - Heizung - Lüftung - Sanitär - Aufzug - Fassade -

sind den Plänen der jeweiligen Fachplaner zu entnehmen.

Nachbehandlung des Betons gemäß DIN EN 13670 und DIN 1045-3:

Bis zur ausreichenden Erhärtung ist der frisch verarbeitete Beton zu schützen gegen:

- vorzeitiges Austrocknen durch geeignete Maßnahmen (Abdeckung, Beschichtung, etc.)
- extreme Temperaturen und Temperaturänderungen
- chemische Angriffe
- mechanische Beanspruchungen und Erschütterungen

\*1

D06 an D02 verbinden mit  
2xSimpson Strong-Tie SPF 250,  
gekreuzt, vollausnagelt mit CNA 4,0x40

Beton C25/30		Betonstahl BST 500 S (A) / BST 500 M (A)
Mauerwerk KS R(P)12-1,8-DM		Profilstahl S235 JR
trag. Mauerwerk Poroton Planziegel T7-36,5-P		Nadelholz C 24 / Brettschichtholz GL 24c
nichttrag. Mauerwerk		<b>TS</b> Fertigteilsturz

A	01.09.2025	Plan überarbeitet	rk	kha	
-	18.08.2025	Plan erstellt	rk	kha	
Rev.	Datum	Beschreibung	Ersteller	Geprüft	Gesehen

Auftraggeber:	Stadt Iserlohn / Büro für Beteiligungen Steuerrecht und Vergaben Rathaus 2, Werner-Jacobi-Platz 12 58636 Iserlohn
---------------	---

Bauvorhaben:	Neubau Dorfgemeinschaftshaus Rheinen Dorfstr. 37 58640 Iserlohn
--------------	---

<b>HENNiG</b> INGENIEURE  HENNiG Ingenieure GmbH Romanusstr. 32 45894 Gelsenkirchen Tel.: +49 209 318 00 - 0 E-Mail: info@hennig-ing.de www.hennig-ing.de	Planbezeichnung:  Schalplan Dachdraufsicht				
	Maßstab:	Format:	Projektnummer:	Zeichnungsnummer:	Rev.:
	1:50	A2	10500	S.03	A